

Landeshauptstadt

Hannover

Informations-
drucksache

In den Jugendhilfeausschuss
An den Stadtbezirksrat Mitte (zur Kenntnis)
An den Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide (zur
Kenntnis)
An den Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld (zur
Kenntnis)
An den Stadtbezirksrat Ricklingen (zur Kenntnis)
An den Stadtbezirksrat Linden-Limmer (zur Kenntnis)

Nr. 1734/2013

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Neue Beratungsstelle Mitte der Jugend-, Familien- und Erziehungsberatung

Im September 2013 nimmt die neue Beratungsstelle Mitte in den Räumen Hamburger Allee 25, 11. OG ihren Dienst auf. Die bisherigen Standorte Ihmepassage, Kurt-Schumacher-Straße und Marstall werden dort hin verlagert.

Gleichzeitig werden die dezentralen Beratungsstellen in den Stadtbezirken mit besonderem sozialen Handlungsbedarf –Plauener Straße, Ossietzkyring, Winkelriede - um jeweils eine Beratungsfachkraft und anteilige Verwaltungskraftstunden verstärkt.

Wir werden mit diesen Veränderungen die stadtweite Versorgung der Familien mit den Dienstleistungen der kommunalen Jugend-, Familien- und Erziehungsberatung sicherstellen. Das Beratungsangebot der Beratungsstellen wird auf diese Weise auch in Urlaubszeiten und im Krankheitsfalle aufrechterhalten. Darüber hinaus werden die telefonische wie auch die persönliche Erreichbarkeit der Dienststellen erheblich verbessert. Veränderungen der bisherigen Bezirke sind möglich

In allen Beratungsstellen werden weiterhin folgende Dienstleistungen für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich vorgehalten.

- ∅ Beratung von Kindern, Jugendlichen, Eltern, Familien und sonstigen Erziehungspersonen
- ∅ Kinderschutz
- ∅ Eltern-Trennungs-Beratung einschließlich gerichtsnaher Vermittlungsgespräche in Co-Beratung
- ∅ Spieltherapeutische und/oder Gruppenangebote für Kinder

- ∅ Fallbezogene Kooperation mit den KSD-Dienststellen der jeweiligen Bezirke
- ∅ Fallbezogene Kooperation mit anderen beteiligten Institutionen wie Schule, Kita/Hort, Clearingstelle, sozialpsychiatrischer Dienst, Ärzte, niedergelassene PsychotherapeutInnen/Kinder- und JugendlichentherapeutInnen, Kliniken, Familienhilfe, Erziehungsbeistände, Pflegekinderdienst, Familiengericht u.a.
- ∅ Tägliche telefonische Beratungszeiten (Beratungstelefon)
- ∅ Tägliche offene Sprechstunden
- ∅ Mitgestaltung der Gemeinsam-Wachsen-Gruppen in Familienzentren
- ∅ Präventive und Informationsveranstaltungen, Elternbildung in Kindergärten, Familienzentren, Schulen etc
- ∅ Mitwirkung in fachlichen Arbeitskreisen LHH-intern und extern
- ∅ Mitarbeit in sozialräumlichen Netzwerken
- ∅ Fallsupervision mit Kollegen/Kolleginnen/Teams des FB 51
- ∅ Fortbildung für Kolleginnen und Kollegen aus dem FB 51 und darüber hinaus
- ∅ Anleitung von Praktikantinnen/Hospitanten

In der Beratungsstelle Mitte werden darüber hinaus von allen Mitarbeitenden des Sachgebietes stadtweite Gruppenangebote für Kinder, Eltern und Familien entwickelt und durchgeführt. Konkrete Planungen bestehen derzeit für

- ∅ eine spezielle Sprechstunde für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern
- ∅ eine offene Gruppe für Eltern und Kinder unter drei Jahren
- ∅ ein Gruppenangebot in der Eltern-Trennungs-Beratung

Der Ausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

51.3
Hannover / 19.08.2013